



Einer der neuen, frisch beseilten Masten der 110-kV-Leitung Heide – Heide/West – Strübbel (Quelle: Prognos AG)

Schleswig-Holstein Netz AG
Schleswig-HeinGas-Platz 1
25451 Quickborn

www.sh-netz.com

BauBrief 5

Juni 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ersatzneubau der 110-kV-Freileitung zwischen Heide und Strübbel läuft weiterhin auf Hochtouren. Auf dem ersten Bauabschnitt zwischen den Umspannwerken (UW) Heide, Heide/West und Wöhrden sind die Arbeiten inzwischen fast abgeschlossen. Währenddessen wird der Bau auf dem zweiten Bauabschnitt zwischen dem UW Wöhrden über das UW Reinsbüttel bis hin zum UW Süderdeich vorbereitet.

Was genau derzeit auf den beiden Abschnitten passiert, erfahren Sie in diesem BauBrief.

SH Netz lud zum zweiten BauDialog ein

Am 02. Mai 2019 lud SH Netz alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und Gemeindevertreter in den Gasthof Leesch nach Reinsbüttel ein. Etwa 30 Gäste nutzten diese Gelegenheit, sich vom Projektteam rund um die Projektleiter Steffen Kupke und Jörg Hommel über den aktuellen Bauzustand und die weiteren Planungen direkt zu informieren und auszutauschen.



Die Projektleiter Steffen Kupke und Jörg Hommel informieren über den weiteren Bauablauf



In luftiger Höhe werden Vogelschutzmarker an den Erdseilen montiert

Der erste Bauabschnitt wird bald in Betrieb genommen

Herzstück der Leitung: Die neuen Leiterseile

Inzwischen hängen auch die neuen Leiterseile an den im Frühjahr errichteten, deutlich höheren Masten zwischen Heide und Wöhrden. Wie aber kommen die Seile, die den Strom übertragen, oben an die neuen Masten?

Im Leitungsbau bezeichnet man dies als „Seilzug“, denn die Leiterseile werden abschnittsweise von Mast zu Mast „gezogen“. Bevor das eigentliche Leiterseil an die Masttraversen, die seitlichen Ausleger vom Mast, gehangen wird, werden Vorseile aufgezogen. Wenn diese dann am Mast hängen, werden die eigentlichen Leiterseile an den Enden der Vorseile befestigt und mittels einer Seilwinde ebenfalls aufgezogen. Auf der anderen Seite wird der Seilzug gebremst, um den Durchhang zwischen Leiterseil und Boden zu regulieren.

An der Mastspitze werden anschließend sogenannte Erdseile angebracht. Diese schützen die Freileitung vor Blitzschlägen. An den Erdseilen werden danach Vogelschutzmarker montiert: So wird das Risiko reduziert, dass vorbeiziehende Vögel durch die neue Leitung gefährdet werden. Dafür kommt extra ein Hubschrauber zum Einsatz.

Noch glänzen die frisch aufgezogenen Leiterseile silbern, weil sie aus Aluminium und Stahl bestehen – dieser Glanz verliert sich jedoch schnell. Auf der Seiloberfläche entsteht eine Oxidschicht, die die Seile vor Korrosion schützt.

Inbetriebnahme des ersten Abschnitts

Etwa Mitte Juni 2019 sind die Bauarbeiten auf dem ersten Trassenabschnitt zwischen UW Heide über UW Heide/West und UW Wöhrden so weit abgeschlossen, dass dieser Leitungsabschnitt in Betrieb genommen werden kann. Die provisorische Leitung wird dann nicht mehr gebraucht und demontiert.

Abgeschlossen werden die Arbeiten auf dem ersten Bauabschnitt mit dem Rückbau der alten Freileistungsmaste der einsystemigen Freileitung zwischen dem UW Heide und UW Wöhrden. Anschließend werden nur noch die temporären Zuwegungen zu den Baustellen entfernt. Danach können alle Flächen wieder vollumfänglich genutzt werden.

Für Sie auf der Baustelle



Bauleiter der SPIE SAG

Name	Stefan Schmidt
Aus	Eberswalde
Gelernter Beruf	Industriemechaniker
Funktion auf der Baustelle	Bauleiter der SPIE SAG

Ich bin für den Bau der Leitung zwischen den Umspannwerken Heide und Heide/West zuständig. Das umfasst eine ganze Menge verschiedenster Aufgaben: So koordiniere ich gemeinsam mit meiner Projektleiterin das Personal und die Bereitstellung von Materialien, damit alle Werkzeuge, Maschinen und Geräte zur richtigen Zeit an Ort und Stelle sind. Dazu gehört außerdem, die Sicherheit auf der Baustelle zu gewährleisten und zu kontrollieren. Zudem plane ich die Zusammenarbeit mit Subunternehmen, z. B. für die Rammarbeiten. Beim Projekt Heide - Heide/West - Strübel bin ich zum ersten Mal Bauleiter- vorher war ich als Obermonteur z. B. für 50hertz tätig.

Aktuelles vom zweiten Bauabschnitt

Auf dem zweiten Bauabschnitt der Freileitung, der die 25 Masten vom UW Wöhrden über das UW Reinsbüttel bis hin zum UW Süderdeich umfasst, beginnen derzeit die Wegebaumaßnahmen. Dies ist zur Vorbereitung der Bauarbeiten notwendig, damit die breiten und schwer beladenen Baufahrzeuge die Maste erreichen können.

genutzte Wege gebaut. Diese werden mit Baggermatten oder Stahlplatten ausgelegt. Nach Abschluss der Arbeiten werden selbstverständlich auch hier alle eingerichteten Wege wieder zurückgebaut.

In welchen einzelnen Schritten der Bau auf dem zweiten Abschnitt abläuft, erfahren Sie im nächsten BauBrief.

Um Bodenverdichtungen oder sonstige Schäden auf den bewirtschafteten Flächen zu vermeiden, werden temporär

Kontakt

Haben Sie Fragen, Anregungen oder sonstige Anmerkungen? Wenden Sie sich gerne an den verantwortlichen Projektleiter von SH Netz, Jörg Hommel, oder die Dialogbegleitung von Prognos, Katharina Krause. Wir freuen uns auf Ihre Mitteilungen!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Hommel

Katharina Krause



Jörg Hommel Projektleiter Bau

Schleswig-Holstein Netz AG
Schleswag-HeinGas-Platz 1
25451 Quickborn
T 0 43 31-18 96 33
joerg.hommel@sh-netz.com



Katharina Krause Dialogbegleitung

Prognos AG
Goethestr. 85
10623 Berlin
T 0 30-5 20 05 92 73
katharina.krause@prognos.com